

Amann Girrbach AG

Gewerbestraße 10, 6841 Mäder, Österreich
 Tel.: +43 59 301-0
 austria@amanngirrbach.com | www.amanngirrbach.com

Geschäftsführung: Jürgen Kiesel | Gründungsjahr: 2004

**Unser Unternehmen produziert/verreibt folgende Produkte:**

- CAD/CAM- und IOS-Scanner
- CAD/CAM-Fräseinheiten
- CAD/CAM-Fertigungszentrum
- CAD/CAM-Software
- 3D-Drucker
- Modellherstellungssysteme
- CAD/CAM-Materialien (Zirkonoxid, Wachs, Sintermetall, Kunststoff etc.)
- Artikulatoren
- Servicedienstleistungen

Hauptprodukte des Unternehmens:

Produktart	Bezeichnung
CAD/CAM	Ceramill
Zirkonoxid	Zolid
Artikulatoren	Artex
Modellherstellungssysteme	Giroform

Unter dem Motto „Connect To The (Work-) Flow“ möchte Amann Girrbach dazu einladen, Teil einer Bewegung zu werden, die verbindet und gemeinsam von digitalen Errungenschaften profitiert. Denn mit den Produkten von Amann Girrbach erfolgt der Workflow in Laboren oder Praxen digital und aus einem Guss. Das Unternehmen hat sich dabei nicht nur zur Aufgabe gemacht, exzellente Produkte bereitzustellen, sondern auch den gesamten Workflow zu optimieren sowie zahlreiche Services anzubieten. Die Vorzüge dabei liegen auf der Hand: Es ist die hohe Prozesssicherheit, die einhergeht mit einer enormen Wirtschaftlichkeit – und das bei einer hervorragenden Qualität der Restaurationen. Wie das gelingt? Amann Girrbach hat es geschafft, ein offenes Gesamtsystem mit etablierten analogen und innovativen digitalen Produkten zu entwickeln, bei dem alle Komponenten lückenlos und intuitiv ineinandergreifen. Das bedeutet auch, dass Dentallabore und Zahnarztpraxen innerhalb des Workflows ganzheitlich miteinander verbunden sind, um ein Maximum an Qualität für den Patienten zu erreichen. Die Informationslücken zwischen Behandler und Patient schließt die Cloud-Plattform AG.Live. Über sie können Patientenfälle zentral verwaltet und bearbeitet werden. Außerdem kann interdisziplinär von allen Parteien – vom Behandler und vom Techniker – auf die Plattform zugegriffen werden. Abstimmungen sind damit wesentlich effizienter und die involvierten Anwender können sich direkt über das AG.Live-Portal zu den Patientenfällen miteinander austauschen, inklusive der benötigten Dateien. Zahnärzte und Dentaltechniker sowie Maschinen, Prozesse und Systeme werden auf diese Weise so miteinander verbunden, dass eine bestmögliche Versorgung der Patienten sichergestellt ist.



Da ist es nur logisch, dass das Produktportfolio des Dental-spezialisten von A wie Artikulator bis Z wie Zirkonoxid die gesamte Breite an Materialien, Geräten und Anwendungsschritten in der Prozesskette der Dentalprothetik abdeckt. Ein echtes Kraftpaket hält Amann Girrbach mit der Fräseinheit Ceramill Matron bereit. Mit ihrer speziell für die Bearbeitung von Hartmetallen ausgelegten Architektur definiert die Ceramill Matron neue Standards bei der Bearbeitung von CoCr und Titan. Ein echtes Highlight erleben Anwender auch bei der Verarbeitung des Zirkonoxids Zolid Bion. In erstaunlichen 45 Minuten lässt das leistungsstarke und hochästhetische Material eine Dichtsinterung von Kronen zu, ohne dass dabei Abstriche in puncto Stabilität und Sicherheit gemacht werden müssen. Alle Informationen zum Workflow und Details zu den einzelnen Produkten, Geräten und Softwaresystemen finden Sie unter www.amanngirrbach.com

Primär. Sekundär.

All in

Edelmetall Teleskoptechnik

Die logische Konsequenz: digitale Prozesskette, höchste Präzision, Primär- und Sekundärteil in nur einem Arbeitsgang! Mit dem neuen All-in-ONE-Service schließt C.HAFNER die letzte Lücke in der digitalen Bearbeitung des Hochleistungswerkstoffes Edelmetall. Schnell, kalkulierbar und von unübertroffener Ergebnissicherheit!



Konstant
gute Passung
und Qualität



Minimaler Scan-
und Konstruktions-
aufwand



Zeit- und
Material-
ersparnis



Ergebnis-
sicherheit



Digitaler
Prozess



Kalkulier-
barkeit